

James Levine ist tot

Der Dirigent James Levine (Foto) ist am 9. März im Alter von 77 Jahren gestorben. Der 1943 in Cincinnati im US-Bundesstaat Ohio geborene Levine galt als großer Wagner-Dirigent, seit den frühen 70er Jahren arbeitete er an der renommierten Metropolitan Oper (Met) in New York und war dort auch musikalischer Leiter. Insgesamt dirigierte er nach Angaben des Opernhauses mehr als 2.500 Aufführungen von 85 verschiedenen Opern. Daneben war er unter anderem Chefdirigent der Münchner Philharmoniker. Nach gesundheitlichen Problemen hatte er sich 2016 vom Posten des musikalischen Leiters der Met zurückgezogen. Kurz danach wurden Vorwürfe sexueller Gewalt gegen Jungen laut. Eine interne Untersuchung des Opernhauses kam zu dem Schluss, dass Levine »seinen Ruf und seine Machtposition genutzt hat, um Künstlern nachzustellen und sie zu missbrauchen«. Er wurde entlassen und dirigierte nie wieder. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398915.klassische-musik-james-levine-ist-tot.html>